Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 74 (1948)

Heft: 49

Illustration: Die Preiskontrolle über die Fleischpreiserhöhungen [...]

Autor: Bö [Böckli, Carl]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. <u>Voir Informations légales.</u>

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Die Preiskontrolle über die Fleischpreiserhöhungen: Die eidgenössische Preiskontrollstelle wird die Preisentwicklung für Schlachtvieh sehr aufmerksam verfolgen und gegebenenfalls alles daran setzen, daß die Konsumenten für allfällige Ueberforderungen später schadlos gehalten werden.

Büebli mach itz doch kein Gring, Was zu viel ihr zahlt als Vääter Röturniere ich pötäter Euere Ching u Chingesching!

Lieber Nebelspalter!

Wir unterhielten uns beim Frühstück in einem höhern militärischen Stabe über ein Défilé. Meinem Kameraden



gefielen vier neue Tanks ausnehmend gut. Ich entgegnete ihm, daß nur drei und nicht vier gezeigt wurden, während mein Freund das Gegenteil behauptete. In diesem Augenblicke trat der Oberstkorpskommandant hinzu. Er hatte die Situation sofort erfaßt und sagte schlagfertig: «Dann hat also einer gefehlt, das war der Tank (Dank) des Vaterlandes!»

Ein gefürchteter Langweiler erzählte wieder einmal eine seiner endlosen Reisegeschichten. «Und da stand ich und genoß die herrliche Landschaft im goldenen Abendlichte. Vor mir gähnte ein ungeheurer Abgrund ...» Zwischenruf: «Gähnte der Abgrund schon bevor Sie kamen?» —

